

Inhalt

Prolog: Der Roman der Radikalität 5

I. Herkünfte und Aspirationen 19

München – Flucht und Rückkehr 21 • Die »Kriegsheirat« 24
Aufstieg und Kulturwechsel 26 • Neubeginn in München 30

**II. Über Kindheitsmythen, einen
titellosen Erben und Eigenbrötler 33**

Kindheitsmythen 34 • Einsamkeit und Heimweh 38 • Investitionen in den Gelehrtensohn 39 • Der Teenage-Eigenbrötler 42
Resümee 46

III. Das Schwabing der Sonderrechte 49

Entstehung einer Geschmackslandschaft 51 • Symbolhaushalte der Gentrifizierung 52 • Englischer Garten 55 • Arena des Aufruhs 58 • Die Kulturelite und der Pöbel 61

IV. Subversion Berlin 67

Rudi Dutschke und Andreas Baader 70 • Anatomie einer Dreierbeziehung 76 • Leben unter Legitimationsdruck 80 • Das Faszininosum der virilen Aggression 82 • Planet der Kommunen 87
»Immer in Berlin« 89 • Protest- und Diskursradikalisierung 92
Jahrestage 95

**V. Das »Mädchen Gudrun« und
der kurze Sommer der Revolte 103**

Eine Bildungsaufsteigerin 104 • Neubündelung der Energieströme 109 • Kurzer Sommer der großen Revolte 113 • Die intellektuellen Antiintellektuellen 117

VI. Kaufhausbrände als »politische Racheakte« 121

Das Rad der Eskalation 126 • Ford Fairlane 130

VII. Lesen und schreiben im Gefängnis: Wie allmählich ein »visuelles Hirn« und ein Gefangenenkörper entstanden	135
Zeit zum Lesen	137
Briefe als »Übung an sich selbst«	140
Das große therapeutische Programm	143
Die Entwicklung eines »visuellen Hirns«	146
Die Körper der Gefangenen	150
VIII. »PREISEN« oder Von Godard zur Vision von unten	155
Ein Drehbuch für Klaus Lemke	157
Surrealismus	159
Treiber und Getriebene	163
Vision von unten	165
IX. Der Monolog oder Die Perspektive aus großer Höhe	169
Das wahnsinnige Element	173
Aufbereitung einer »Theorie der Provokation«	175
Vom Kunstwerk zur Ideologie	178
»Vor einer solchen Justiz ...«	184
Enteignung	186
X. Der Prozess und die Geburt des »intellektuellen Extremisten«	189
Der »fossile Staatsanwalt«	191
Das Geständnis	196
Die Stimme der Moral wendet sich an die Nation	204
Das Urteil und die Geburt des »intellektuellen Extremisten«	207
XI. Im Gefängnis frei	211
Resilienz und Härte	213
Dialektik von unten	215
»My home is my castle« – endlich daheim!	216
Epilog: Die wilden Tiere	221
Das Jahr der Sonnenfinsternis	223
Kontinuität der Gewalt	226
Die Politik der Massenmedien	230
Europa und Dahlem	234
Imperialismus global	237
Die RAF als »kulturelles Erbe«	242
There's one in every crowd	245
Danksagung	249
Anmerkungen	251
Abbildungsverzeichnis	282